

	<p>Objekt: Fontana Paolina</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Europäische Stadt- und Landschaftsansichten</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-c-404</p>
--	---

Beschreibung

Dargestellt ist der Brunnen Fontana Paola (vollständig Fontana dell'Acqua Paola) in Rom. Die Grafik wurde 1826 erstellt, der Künstler ist unbekannt.

Das barocke Bauwerk, das Giovanni Fontana 1610-1612 auf dem Hügel Gianicolo schuf, ist auf der linken Bildhälfte des Stichs dargestellt. Die rechte Bildhälfte zeigt im Hintergrund mediterrane Bäume und einen kubischen Bau. Vorn sind vereinzelt Leute und ein Pferd zu sehen. Das mit fünf Rundbögen, einem massiven Inschriftenarchitrav und dem Wappen von Papst Paul V. versehene Gebäude ist von römischen Triumphbögen inspiriert. Die aus den Bogennischen hervorspringenden kleinen Wasserfälle sammeln sich in dem davor liegenden Becken. Johann Joachim Winckelmann nutzte dieses Becken, um in den Nachtstunden darin heimlich Schwimmen zu lernen, wie er in einem Brief vom 15. Juli 1757 an Berendis gestand.

Aus: Achille Parboni, Nuova Raccolta delle Principali vedute Antiche e Moderne, dell'Alma Città di Roma e delle sue Vicinanze, Nr. 85

Bez. u. l.: Fontana Paolina, comunemente detta di S. Pietro Montorio

u.r.: Fontaine Paoline, communement appelée de S. Pietro Montorio

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Blatt: 21 x 26 cm (beschnitten); Platte: ca.
14,5 x 19,5 cm

Ereignisse

Druckplatte wann 1826
hergestellt

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Fontana Paola

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Rom

Schlagworte

- Brunnen
- Kupferstich